

PRESSEMITTEILUNG



Mecklenburg-Vorpommern
Ministerium für Wirtschaft,
Infrastruktur, Tourismus
und Arbeit

WM

Allianz Deutsche Häfen: „Tag der Häfen“ in Berlin

Jochen Schulte: „Unsere Häfen erfüllen zentrale nationale Aufgaben – und müssen entsprechend finanziert werden“

Schwerin, 11.06.2026

Nummer: 61/2026

Berlin, 11. Juni 2026; Beim „Tag der Häfen“ hat Mecklenburg-Vorpommerns Wirtschaftsstaatssekretär Jochen Schulte gestern (Mittwoch) in Berlin auf die wachsende Bedeutung der deutschen Seehäfen für die wirtschaftliche Entwicklung, den Ausbau der erneuerbaren Energien und die Sicherheit Deutschlands verwiesen. „Unsere Häfen werden jeden Tag wichtiger und erfüllen längst zentrale nationale Aufgaben. Sie sind weit mehr als reine Umschlagplätze für Waren. Sie sind Energiedrehscheiben, logistische Knotenpunkte und Teil der sicherheitsrelevanten Infrastruktur Deutschlands“, sagte Schulte am Mittwochabend in der Landesvertretung Hamburgs in Berlin.

Schulte, der zugleich Maritimer Koordinator der Landesregierung ist, begrüßte, dass die nationale Bedeutung der Häfen für Energieversorgung, Resilienz und Verteidigungsfähigkeit auf Bundesebene zunehmend anerkannt wird: „Die Erkenntnis ist da, jetzt müssen die richtigen Konsequenzen folgen. Die Finanzierung muss auf stabile und zukunftsfeste Beine gestellt werden. Ich freue mich über die positiven Signale von Herrn Dr. Ploß, der seit kurzem anerkennt, dass die deutschen Häfen viel stärker als bisher vom Bund unterstützt werden müssen.“ Dr. Christoph Ploß ist der Koordinator der Bundesregierung für Maritime Wirtschaft und Tourismus.

Die Häfen stehen vor erheblichen Investitionen, etwa in die Modernisierung ihrer Infrastruktur sowie in Maßnahmen zur Stärkung von Resilienz und Sicherheit. Jochen Schulte: „Wer von den Häfen erwartet, dass sie zentrale Aufgaben für die Energieversorgung, die Versorgungssicherheit sowie die Landes- und Bündnisverteidigung übernehmen, muss sie auch als nationale Infrastruktur behandeln – und entsprechend in ihre Zukunftsfähigkeit investieren. Deutschland braucht

Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur,
Tourismus und Arbeit
Mecklenburg-Vorpommern
Johannes-Stelling-Straße 14
19053 Schwerin

Telefon: 0385 / 588-15065
Mobil: 01520/1550892
E-Mail: presse@wm.mv-regierung.de
Internet: www.wm.mv-regierung.de

V. i. S. d. P.: Jonas Bohl

leistungsfähige Häfen – für die Wirtschaft, für die Energiewende und für unsere Sicherheit.“

Zur Veranstaltung:

Unter dem Titel: „Wo Resilienz beginnt: Zwischen Energiekrise und Verteidigungspolitik – Die deutschen Häfen als tragende Säulen einer nachhaltigen Infrastruktur der Zukunft“ hat die Allianz Deutsche Häfen am 10. Juni 2026 in die Landesvertretung der Freien und Hansestadt Hamburg in Berlin eingeladen. Die Allianz Deutsche Häfen ist ein Zusammenschluss von acht führenden See- und Binnenhäfen. Zu ihren Mitgliedern zählt auch der Überseehafen Rostock.